

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 02. Oktober 2024

1. Stück

1. Rektorat
 - 1.1 Bestellung der Leiterin des u.a. Microcredentials-Kurses sowie Verlautbarung der damit verbundenen Vollmacht gemäß § 28 UG
 - „SCOL-IV (Social Competence | Organisation and Leadership) Organisationsprozesse verstehen - Organisationstraining“
 - 1.2 Änderung der Haus- und Benützungsberechtigungen
2. Rektor - Erteilung einer Vollmacht gemäß § 27 Abs. 2 UG an einen Projektleiter
3. Vizerektorin für Forschung - Erteilung bzw. Widerruf von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter
4. Vizerektorin für Lehre - Erteilung bzw. Widerruf von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter
5. Studienrektor - Verordnung über die Anerkennung von Prüfungen und anderen Studienleistungen des Bachelorstudiums „Germanistik 17W.3 bzw. 15W.4“ für Prüfungen und andere Studienleistungen des Bachelorstudiums „Germanistik 24W.1“
6. Curricularkommission „Wirtschaftswissenschaften“ - Redaktionelle Berichtigung des Curriculums für das Bachelorstudium „International Business and Economics“
7. Entsendung von Studierenden
8. Ausschreibung freier Stellen an der Universität Klagenfurt
9. Index des Mitteilungsblattes der Universität Klagenfurt für das Studienjahr 2023/2024

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. Oktober 2024

Redaktionsschluss: Freitag, 11. Oktober 2024

Druck und Verlag: Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9160,-9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-999161

E: mitteilungsblatt@aau.at

H: <https://www.aau.at/mitteilungsblatt>

1. REKTORAT

1.1 BESTELLUNG DER LEITERIN DES U.A. MICROCREDENTIALS-KURSES SOWIE VERLAUTBARUNG DER DAMIT VERBUNDENEN VOLLMACHT GEMÄSS § 28 UG

- „SCOL-IV (SOCIAL COMPETENCE | ORGANISATION AND LEADERSHIP) ORGANISATIONSPROZESSE VERSTEHEN - ORGANISATIONSTRAINING“

An der Universität Klagenfurt ist o.a. Microcredentials-Kurs eingerichtet.

Das Rektorat der Universität Klagenfurt bestellt u. a. Universitätsangehörige als wissenschaftliche Leiterin des genannten Microcredentials-Kurses. Die damit obliegenden studienrechtlichen Kompetenzen sind der Satzung Teil B § 22a Abs. 3 zu entnehmen.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung zum Abschluss der für die Durchführung des Microcredentials-Kurses erforderlichen Rechtsgeschäfte sowie zur Verfügung über die vorhandenen Geldmittel im Rahmen der Kursorganisation verbunden. Von der Vollmacht mit umfasst sind der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit.

Dabei sind die vom Rektorat erlassenen Richtlinien für Bevollmächtigungen gem. § 28 UG zu beachten. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion der Leiterin des Microcredentials-Kurses gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens drei Monate nach Beendigung des Microcredentials-Kurses. Eine Übertragung der Vollmacht ist nicht gestattet.

Leiterin Organisationseinheit	MC-Kurs (ggf. Kurzbezeichnung) Innenauftragsnummer
Lerchster, Sen.Lecturer Mag. Dr. Ruth Erika, Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung	SCOL-IV (Social Competence Organisation and Leadership) Organisationsprozesse verstehen - Organisationstraining AMC150400017 (SJ 2024/25)

1.2 ÄNDERUNG DER HAUS- UND BENÜTZUNGSORDNUNG

Die Änderung der Haus- und Benützungordnung (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 18.11.2009, 4. Stück, Nr. 30.2, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 20.07.2016, 23. Stück, Nr. 128) wurde in der Sitzung des Rektorates am 24. September 2024 beschlossen und wird wie folgt verlautbart:

1. Nach Abs. 10 wird folgender Abs. 10a eingefügt:

„(10a) Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen

1. Lehrende, Studierende, Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer Lehrveranstaltung oder Prüfung begegnen einander mit Respekt und Rücksicht und achten insbesondere die Lehr- und Lernfreiheit sowie die Meinungsäußerungsfreiheit als Fundament einer demokratischen Gesellschaft. Sie beachten die durch die Rechtsordnung gezogenen Grenzen und insbesondere auch das Verbot der unmittelbaren oder mittelbaren Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Orientierung. Sie unterlassen jedes Verhalten, das die Würde einer Person beeinträchtigt oder für die betroffene Person unerwünscht, unangebracht, entwürdigend, beleidigend oder anstößig ist (s. Abs. 3 Z. 5 lit. b).

2. Nehmen Lehrveranstaltungsleiterinnen oder Lehrveranstaltungsleiter Verstöße gegen diese Vorgaben oder Fälle von Sexismus oder sexueller Belästigung wahr, so sind sie verpflichtet, zunächst eine Verwarnung auszusprechen. In schwerwiegenden Fällen oder im Wiederholungsfall ist die betreffende Person zum Verlassen des Raumes aufzufordern und bei weiterem Zuwiderhandeln vorübergehend vom Lehrbetrieb auszuschließen. Stellt die Person eine Gefahr für sich selbst oder andere Personen dar, ist sie zum Verlassen des Universitätsgeländes aufzufordern. Zur Durchsetzung dieser Anordnung kann die Unterstützung des Sicherheitsdienstes angefordert werden.

3. Um eine ordnungsgemäße, unbeeinträchtigte und zweckmäßige Durchführung einer schriftlichen Prüfung zu gewährleisten, ist den Anordnungen der Prüfungsaufsicht (Fachaufsicht und sonstige mit der Aufsicht betraute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter) hinsichtlich Platzzuweisung und Sitzordnung Folge zu leisten. Wird trotz Aufforderung diesen Anordnungen nicht nachgekommen, so ist die Prüfungsaufsicht befugt, die betreffende Teilnehmerin oder den betreffenden Teilnehmer von der Prüfung auszuschließen und des Raumes zu verweisen, gegebenenfalls mit Unterstützung des Sicherheitsdienstes.

4. Werden Lehrveranstaltungen oder Prüfungen derart gestört, dass ihre Durchführung dem oder der Vortragenden unmöglich oder unzumutbar wird, kann die Lehrveranstaltung bzw. Prüfung unterbrochen werden. Im Bedarfsfall ist der Sicherheitsdienst, allenfalls auch die Polizei, zu verständigen.

5. Werden Lehrveranstaltungen oder Prüfungen in Form einer Telekonferenz abgehalten, so können Studierende oder Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter sinngemäßer Anwendung der vorgenannten Bestimmungen und nach vorheriger Abmahnung von der weiteren Teilnahme vorübergehend ausgeschlossen werden und/oder die Lehrveranstaltung kann abgebrochen werden.“

2. In Abs. 15 wird folgende Z. 4 angefügt:

„4. Die Änderung der Haus- und Benützungsordnung, verlautbart im Mitteilungsblatt vom 02. Oktober 2024, 1. Stück, Nr. 1.2, tritt mit dem auf die Verlautbarung folgenden Tag in Kraft.“

Die aktualisierte Fassung der Haus- und Benützungsordnung ist sowohl auf der [Homepage](#) als auch im Organisationshandbuch abrufbar.

Für das Rektorat
Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

2. REKTOR - ERTEILUNG EINER VOLLMACHT GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN EINEN PROJEKTLEITER

Der Rektor der Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i. V. m. § 28 UG u. a. Universitätsangehörigen zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projekts entsprechen, sowie zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von der Vollmacht mit umfasst sind der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Auf die maßgeblichen Bestimmungen der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigungen i. d. g. F., die gemäß § 15 Abs. 1 UG geltenden Grundsätze der Gebarung sowie allfällige sich aus dem Projektvertrag ergebenden Grundsätze der Anerkennbarkeit von Kosten wird hingewiesen. Die im Projektvertrag festgelegten Zweckwidmungen sind zu beachten. Der Bevollmächtigte haftet nach dem Dienstnehmerhaftpflichtgesetz.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projekts automatisch.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Bollin, Univ.-Prof. DI Dr. Andreas Institut für Informatikdidaktik	Informatik-Werkstatt 2024-2027 ASP150300001

Der Rektor
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

3. **VIZEREKTORIN FÜR FORSCHUNG - ERTEILUNG BZW. WIDERRUF VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN PROJEKTLEITER**

Erteilung

Die Vizerektorin für Forschung der Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i. V. m. § 28 UG u. a. Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck der angeführten Projekte entsprechen, sowie zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus den u. a. Projekten. Von der Vollmacht mit umfasst sind der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Auf die maßgeblichen Bestimmungen der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigungen i.d.g.F., die gemäß § 15 Abs. 1 UG geltenden Grundsätze der Gebarung sowie allfällige sich aus dem Projektvertrag ergebenden Grundsätze der Anerkennbarkeit von Kosten wird hingewiesen. Die im Projektvertrag festgelegten Zweckwidmungen sind zu beachten. Die Bevollmächtigten haften nach dem Dienstnehmerhaftpflichtgesetz.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung der u. a. Projekte automatisch.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Faber, Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Institut für Artificial Intelligence und Cybersecurity	FWF: PIN8782623 AF1514370004
Friedrich, O. Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Institut für Artificial Intelligence und Cybersecurity	FWF: COE 12 AF1514370003
Rauch, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Franz Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung	Klagenfurt wird klimaneutral-IUS A71504000019
Timmerer, Univ.-Prof. DI Dr. Christian Institut für Informationstechnologie	SPIRIT AEU714360008

Widerruf

Gemäß Pkt. 2 lit. a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wird die an u. a. Universitätsangehörigen erteilte Vollmacht für u. a. Projekt zum Abschluss von Rechtsgeschäften, freien Dienstverträgen, Werkverträgen und zur kurzfristigen Anstellung (außerhalb des Stellenplans) per 30.09.2024 widerrufen.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer	Verlautbarung im Mitteilungsblatt
Hellwagner, Univ.-Prof. DI Dr. Hermann Institut für Informationstechnologie	SPIRIT AEU714360008	27. Stück, 2021/22 21.09.2022

Die Vizerektorin für Forschung
Univ.-Prof. Dr. Martina Merz

4. **VIZEREKTORIN FÜR LEHRE - ERTEILUNG BZW. WIDERRUF VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN EINE PROJEKTLEITERIN**

Die Vizerektorin für Lehre der Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i. V. m. § 28 UG u. a. Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, sowie zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von der Vollmacht mit umfasst ist der Abschluss von freien Dienstverträgen, von Werkverträgen sowie die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und deren vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Auf die maßgeblichen Bestimmungen der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigungen i.d.g.F., die gemäß § 15 Abs. 1 UG geltenden Grundsätze der Gebarung sowie allfällige sich aus dem Projektvertrag ergebenden Grundsätze der Anerkennbarkeit von Kosten wird hingewiesen. Die im Projektvertrag festgelegten Zweckwidmungen sind zu beachten. Die Bevollmächtigte haftet nach dem Dienstnehmerhaftpflichtgesetz.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Minen, Francesca, Ph.D. ZE International Office	ICM 2022 -2025 ABI687530017
	ICM 2023 -2026 ABI687530021

Widerruf

Gemäß Pkt. 2 lit. a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern werden die an u. a. Universitätsangehörige erteilten Vollmachten für u. a. Projekte zum Abschluss von Rechtsgeschäften, freien Dienstverträgen, Werkverträgen und zur kurzfristigen Anstellung (außerhalb des Stellenplans) per 20.09.2024 widerrufen.

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer	Verlautbarung im Mitteilungsblatt
Mitic, Mag. Dr. Ana ZE International Office	ICM 2022 -2025 ABI687530017	5.Stück, 2022/2023 07.12.2022
	ICM 2023 -2026 ABI687530021	11.Stück, 2023/2024 06.03.2024

Die Vizerektorin für Lehre
Ass.-Prof. Dr. Doris Hattenberger

5. **STUDIENREKTOR - VERORDNUNG ÜBER DIE ANERKENNUNG VON PRÜFUNGEN UND ANDEREN STUDIENLEISTUNGEN DES BACHELORSTUDIUMS „GERMANISTIK 17W.3 BZW. 15W.4“ FÜR PRÜFUNGEN UND ANDERE STUDIENLEISTUNGEN DES BACHELORSTUDIUMS „GERMANISTIK 24W.1“**

Der Studienrektor der Universität Klagenfurt erlässt gemäß § 78 Abs. 4 Z 9 UG iVm der Satzung Teil B § 2 Abs. 5 Z 24a eine Verordnung, mit der die Anerkennung von im Rahmen des Bachelorstudiums „Germanistik 17W.3 bzw. 15W.4“ (Curriculum verlautbart im Mitteilungsblatt vom 01.06.2022, 19. Stück, Nr. 92.6) abgelegten Prüfungen und anderen Studienleistungen für Prüfungen und andere Studienleistungen des Bachelorstudiums „Germanistik 24W.1“ (Curriculum verlautbart im Mitteilungsblatt vom 19.06.2024, 20. Stück, Nr. 101.1) geregelt wird.

Verordnung siehe [BEILAGE 1](#).

Der Studienrektor
Ass.-Prof. Mag. Dr. Willibald More

Die Vizestudienrektorin
VAss. Mag. Dr. Doris Moser

6. **CURRICULARKOMMISSION „WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN“ - REDAKTIONELLE BERICHTIGUNG DES CURRICULUMS FÜR DAS BACHELORSTUDIUM „INTERNATIONAL BUSINESS AND ECONOMICS“**

Das im Mitteilungsblatt vom 26.06.2024, SDNr. 21. Stück, Nr. 108.1, als Beilage 2 verlautbarte Curriculum für das Bachelorstudium „International Business and Economics“ wird wie folgt redaktionell berichtigt:

„In § 9 Abs. 2 wird in der Tabelle bei Pkt. 6.4 nach dem Wort *Methodology* die Ziffer 3 ergänzt“.

[Curriculum](#) in der berichtigten Fassung.

Der Vorsitzende der Curricularkommission
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gernot Mödritscher

7. **ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurde folgendes studentische Mitglied in u. a. Organ entsendet:

Organ	Studierende
Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (AKG)	Fleischhacker Melanie, Bakk. phil. BA MA (<i>anstelle von Buß Katharina, BSc MSc</i>)

Die Vorsitzende der Universitätsvertretung
Lena Zachmann, B.A. MA

8. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT

- 8.1 An der Universität Klagenfurt gelangen gemäß § 99 Abs. 4 UG iVmd Entwicklungsplan 2022-2027 voraussichtlich ab 1. März 2025 zwei unbefristete

Universitätsprofessuren

im vollen Beschäftigungsausmaß zur Besetzung. Die Ausschreibung erfolgt ohne fachliche Spezifikation, wobei eine der beiden Professuren aus dem Kreis der Assoziierten Professor:innen und die andere aus dem Kreis der Universitätsdozent:innen gemäß § 94 Abs. 2 Z 2 UG zu besetzen ist.

Der Aufgabenbereich der Professuren umfasst insbesondere:

- Forschung und Lehre im jeweiligen Fachbereich
- Betreuung von Bachelor-/Masterarbeiten und Dissertationen
- Beratung von Studierenden und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Akquisition und Durchführung kompetitiv eingeworbener Drittmittelprojekte
- Auf- und Ausbau nationaler und internationaler Forschungskooperationen
- Mitgestaltung der Weiterentwicklung und Profilbildung des jeweiligen Instituts und seiner Positionierung in der internationalen Scientific Community
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

Anforderungsprofil:

- Erfüllung der einschlägigen Bestimmungen gemäß Satzungsteil C § 1b Abs. 1 bis 3; siehe [Homepage](#)

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal – insbesondere in Leitungsfunktionen – an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-Kollektivvertrag) beträgt derzeit € 89.100,- brutto jährlich.

Ihre aussagekräftige Bewerbung, bestehend aus einem obligatorisch zu übermittelnden [maximal fünfseitigen Pflichtteil](#) (nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte www.aau.at/jobs), einem vollständigen Verzeichnis der Publikationen und Vorträge und der in den letzten fünf Studienjahren abgehaltenen Lehrveranstaltungen sowie allfälligen ergänzenden Unterlagen (z.B. Lehrveranstaltungsevaluierungen), richten Sie bitte **bis spätestens 10. November 2024** per E-Mail an application_professorship@aau.at. **Die Übermittlung des o.g. Pflichtteils ist eine notwendige Bedingung für Ihre gültige Bewerbung.**

Für Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an das Senatsbüro, senat@aau.at.

- 8.2 The University of Klagenfurt, with approximately 1,500 employees and over 12,000 students, is located in the Alps-Adriatic region and consistently achieves excellent placements in rankings. The motto “per aspera ad astra” underscores our firm commitment to the pursuit of excellence in all activities in research, teaching and university management. The principles of equality, diversity, health, sustainability and compatibility of work and family life serve as the foundation for our work at the university.

The University of Klagenfurt is pleased to announce the following open position at the **Department of Mathematics** at the Faculty of Technical Sciences, with an expected starting date of **March 3, 2025**:

Assistant Professor (postdoc), non-tenure track (all genders welcome)

Level of employment: 100 % (40 hours/week)

Minimum salary: € 66,532.20 per annum (gross); classification according to collective agreement: B1 lit. b

Limited to: 6 years

Application deadline: November 27, 2024

Reference code: 603/24

The Department of Mathematics participates in the thematic doctoral programme and the FWF funded doc.funds doctoral school “Modeling - Analysis - Optimization of discrete, continuous, and stochastic systems”.

Tasks and Responsibilities:

- Independent research
- Independent delivery of courses in German and English (German language skills are not a formal prerequisite, but proficiency at level B2 is expected within two years)
- Participation in the research and teaching projects run by the Department of Mathematics
- Supervision of students
- Participation in organizational and administrative tasks and in quality assurance measures
- Contribution to expanding the international scientific and cultural contacts of the Department of Mathematics
- Participation in public relations activities

Prerequisites for the appointment:

- Doctoral degree in Mathematics completed at a domestic or foreign higher education institution. This requirement must be fulfilled two weeks before the starting date at the latest; hence, the last possible deadline for meeting this requirement is **February 15, 2025**.
- A strong background in the area of Dynamical Systems (geometric and/or bifurcation theory, numerical and/or rigorous dynamics)
- Presentations at scientific conferences
- Fluency in English

Additional desired qualifications:

- Proven potential for scientific activity
- Publications relevant to the subject
- Communication and presentation skills
- Experience in the (co-)acquisition and running of third-party funded projects and readiness to play an active role in third-party funded projects and their acquisition
- Didactic competence and proven successful teaching experience

- Scientific curiosity and enthusiasm for imparting knowledge
- German language skills
- Ability to work in a diverse team

Our offer:

The employment contract is concluded for the position as Assistant Professor (postdoc) and stipulates a starting salary of € 4,752.30 gross per month (14 times a year; previous experience deemed relevant to the job can be recognized).

The University of Klagenfurt also offers:

- Personal and professional advanced training courses, management and career coaching including bespoke training for women in science
- Numerous attractive additional benefits, see also <https://jobs.aau.at/en/the-university-as-employer/>
- Diversity- and family-friendly university culture
- The opportunity to live and work in the attractive Alps-Adriatic region with a wide range of leisure activities in the spheres of culture, nature and sports

The application:

If you are interested in this position, please apply in English providing the usual documents:

- Letter of application
- Curriculum vitae including publication and lecture lists as well as details and an explanation of research and teaching activities (please do not include a photo)
- Copies of degree certificates / confirmations
- If an applicant has not received the doctoral degree by the application deadline, the applicant should provide a declaration, written either by a supervisor or by the candidate themselves, on the feasibility of finishing the doctoral degree by **February 15, 2025 at the latest**.
- Please provide two references (contact details of persons who the university may contact for information purposes)

This position as Assistant Professor (postdoc) is a non-tenure track position. It is advertised without the option of negotiating a qualification agreement.

To apply, please select the position with the **reference code 603/24** in the category “Scientific Staff” using the link “Apply for this position” in the job portal at jobs.aau.at/en/.

Candidates must furnish proof that they meet the required qualifications by the end of the application deadline (November 27, 2024). However, candidates who fulfil the required qualifications but **do not yet possess the required Doctoral degree can apply**, provided they are able to meet this requirement at least **two weeks before the starting date**. Therefore, the latest possible deadline for meeting this requirement is **February 15, 2025**.

For further information on this specific vacancy, please contact Prof. Dr. Christian Pötzsche (christian.poetzsche@aau.at). General information about the university as an employer can be found at <https://jobs.aau.at/en/the-university-as-employer/>. At the University of Klagenfurt, recruitment and staff matters are accompanied not only by the authority responsible for the recruitment procedure but also by the [Equal Opportunities Working Group](#) and, if necessary, by the [Representative for Disabled Persons](#).

The University of Klagenfurt aims to increase the proportion of women and therefore specifically invites qualified women to apply for the position. Where the qualification is equivalent, women will be given preferential consideration.

People with disabilities or chronic diseases, who fulfill the requirements, are particularly encouraged to apply.

Travel and accommodation costs incurred during the application process will not be refunded.

Translations into other languages shall serve informational purposes only. Solely the version advertised in the University Bulletin ([Mitteilungsblatt](#)) shall be legally binding.

- 8.3 Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am Institut für Germanistik an der Fakultät für Kultur- und Bildungswissenschaften wird voraussichtlich mit 1. Dezember 2024 folgende Stelle besetzt:

Senior Lecturer mit Doktorat (w/m/d) im Fachbereich Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft

Beschäftigungsausmaß: 100 %

Mindestentgelt: € 66.532,20 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B 1 lit. b

Befristung: befristet auf die Dauer eines Jahres, mit Option auf Überleitung ins unbefristete Dienstverhältnis

Bewerbungsfrist: 23. Oktober 2024

Kennung: 639/24

Der Aufgabenbereich:

Engagierte Mitwirkung in Lehre und Forschung am Institut für Germanistik:

- Selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen zur Germanistischen Linguistik im Unterrichtsfach Deutsch und in den germanistischen BA- und MA-Studiengängen
- Betreuung von Studierenden, Betreuung von Abschlussarbeiten, Abnahme von Prüfungen
- Eigenständige und kooperative Forschungsaktivitäten im Bereich Germanistische Linguistik
- Mitarbeit bei der Beantragung und Durchführung von Projekten
- Mitwirkung an der Administration des Instituts für Germanistik

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich Germanistische Linguistik an einer inländischen oder ausländischen Hochschule
- Nachgewiesene Fachkompetenz mit mindestens zwei Schwerpunkten im Bereich Germanistische Linguistik, insbesondere in der Grammatik und Pragmatik
- Mehrjährige Erfahrungen in der universitären Lehre

Erwünscht sind:

- Sehr gute didaktische Fähigkeiten und Bereitschaft zu didaktischem Engagement
- Erfahrung in Administrations-, Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- Anschlussfähigkeit an Arbeitsschwerpunkte des Instituts für Germanistik
- Teamfähigkeit

Das Angebot:

Der Dienstvertrag wird mit einem Einstiegsentgelt von mtl. € 4.752,30 brutto (14x jährlich; eine Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung gemäß [Kollektivvertrag](#) ist möglich) abgeschlossen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/

- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und Arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich in deutscher mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Verzeichnis der Publikationen, der Vorträge und der abgehaltenen Lehrveranstaltungen
- Zeugnisse / Bestätigungen
- Lehrkonzept

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 639/24** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 23. Oktober 2024** vorliegen.

Nähere Auskünfte zur konkreten Stellenausschreibung erteilt Frau Univ.-Prof. Dr. Ulrike Krieg-Holz (ulrike.krieg-holz@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 8.4** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft** an der Fakultät für Sozialwissenschaften wird mit **3. Februar 2025** folgende Stelle besetzt:

PostDoc-Assistent:in

Beschäftigungsausmaß: 100 %

Mindestentgelt: € 66.532,20 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B 1 lit. b

Befristung: befristet auf die Dauer von 6 Jahren

Bewerbungsfrist: bis 6. November 2024

Kennung: 449-1/24

Der Aufgabenbereich:

- Selbstständige wissenschaftliche Forschung im Feld der Medien- und Kommunikationswissenschaft, insbesondere im Bereich Medienwandel und Medienbildung
- Mitwirkung in der Lehre des Instituts
- Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Prüfungstätigkeit
- Mitwirkung an der Professionalisierung und Internationalisierung des Forschungsprofils am Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie der Profilbildung des Instituts

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium in einem einschlägigen Fachkontext (z.B. Publizistik, Medien- und Kommunikationswissenschaft) an einer in- oder ausländischen Hochschule mit gutem Erfolg
- Einschlägige universitäre Lehrerfahrung im Bereich Medien- und Kommunikationswissenschaft
- Forschungsfokus auf Medien- und Kommunikationswissenschaft, insbesondere im Bereich Medienwandel und Medienbildung
- Erfahrung in Bezug auf (internationale) Forschungs Kooperationen und -projekte
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Erfahrung in und Bereitschaft zu internationaler Publikationstätigkeit

Erwünscht sind:

- Bereitschaft zur Mitwirkung an Forschungsprojekten im Arbeitsbereich
- Didaktische Kompetenzen und Bereitschaft zur Weiterbildung
- Erfahrungen im Bereich Computational Methods
- Erfahrung in der selbstständigen Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen
- Gute EDV-Kenntnisse
- Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit

Das Angebot:

Der Dienstvertrag wird mit einem Einstiegsentgelt von mtl. € 4.752,30 brutto (14x jährlich; eine Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung gemäß [Kollektivvertrag](#) ist möglich) abgeschlossen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich in deutscher oder englischer Sprache mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Publikationsverzeichnis
- Liste abgehaltener Lehrveranstaltungen sowie Lehrevaluationen (falls vorhanden)
- Zeugnisse / Bestätigungen

Die Stelle wird ohne die Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung ausgeschrieben.

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 449-1/24** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 20. Jänner 2025** vorliegen. Bitte legen Sie in den Bewerbungsunterlagen glaubhaft dar, welche Schritte für den formalen Abschluss noch fehlen. Dies kann mittels Eigendarstellung oder Bestätigung der betreuenden Person erfolgen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Univ.-Prof. Dr. Christina Seeger (christina.seeger@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 8.5** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (im Rahmen der AAU/ÖAW-Kooperation)** an der Fakultät für Sozialwissenschaften wird voraussichtlich mit **3. Februar 2025** folgende Stelle besetzt:

Senior Scientist mit Doktorat (w/m/d)

Beschäftigungsausmaß: 100 % (40 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 66.532,20 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B 1 lit. b

Befristung: bis 31. Dezember 2027

Bewerbungsfrist: bis 6. November 2024

Kennung: 640/24

Der Aufgabenbereich:

- Eigenständige Forschungs- und Lehrtätigkeit in der Organisationseinheit, insbesondere in den Bereichen Media Accountability und Media Governance
- Internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Planung und Management von Langzeitprojekten
- Einwerbung von Drittmitteln
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsmaßnahmen

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium in einem einschlägigen Fachkontext (z.B. Publizistik, Medien- und Kommunikationswissenschaft) an einer in- oder ausländischen Hochschule
- Ausgewiesene Kenntnisse in den Bereichen Media Accountability und Media Governance
- Ausgezeichnete Kenntnisse in der Methodik der empirischen Sozialforschung
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind:

- Grunderfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb
- Einschlägige Projekterfahrung
- Didaktische Kompetenzen
- Organisationskompetenz
- Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit

Das Angebot:

Der Dienstvertrag wird mit einem Einstiegsentgelt von mtl. € 4.752,30 brutto (14x jährlich; eine Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung gemäß [Kollektivvertrag](#) ist möglich) abgeschlossen.

Dienstort ist das Institut für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung (CMC) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Universität Klagenfurt in **Wien**.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich in deutscher oder englischer Sprache mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf inkl. Schriftenverzeichnis und Übersicht über gehaltene Lehrveranstaltungen
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 640/24** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 18. Jänner 2025** vorliegen.

Nähere Auskünfte zur konkreten Stellenausschreibung erteilt Dr. Tobias Eberwein (tobias.eberwein@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 8.6** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Vernetzte und Eingebettete Systeme, Forschungsgruppe Smart Grids**, an der Fakultät für Technische Wissenschaften wird zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle besetzt:

Universitätsassistent:in

Beschäftigungsausmaß: 75 % (30 Wochenstunden; eine Erhöhung des Beschäftigungsumfanges auf 100 % durch Drittmittel ist innerhalb des ersten Dienstjahres möglich)

Mindestentgelt: € 37.577,40 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B 1

Befristung: 4 Jahre

Bewerbungsfrist: 23. Oktober 2024

Kennung: 409/24

Die Forschungsgruppe beschäftigt sich mit dem Entwurf, der Modellierung und der Analyse zukünftiger Systeme zur Energieerzeugung, -messung und -verwaltung. Die größte Herausforderung ist dabei die Umwandlung unseres Energiesystems in ein intelligentes Netz mit minimalen CO₂-Emissionen. Zu diesem Zweck befasst sich die Forschungsgruppe mit interdisziplinären Fragestellungen aus den Bereichen Selbstorganisation und künstliche Intelligenz. Ein weiteres Thema sind selbstorganisierende Schwarm-Systeme und deren Anwendung in der Schwarm-Robotik. Die Mitarbeiter:innen arbeiten in einem engagierten, kollegialen und internationalen Team im sehr gut ausgestatteten Lakeside Science & Technology Park. Die Arbeitssprache ist Englisch. Das Institut kooperiert mit nationalen und internationalen Partner:innen aus Wissenschaft und Industrie. Es ist auch Teil des Forschungsclusters Lakeside Labs (selbstorganisierende vernetzte Systeme) und eines europäischen Erasmus Mundus Doktorandenprogramms (interaktive und kognitive Systeme).

Aufgabenbereich:

- Eigenständige Forschungstätigkeit mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation innerhalb von vier Jahren
- Mitarbeit an Forschungsarbeiten der Forschungsgruppe in Kooperation mit nationalen und internationalen Partner:innen inner- und außerhalb der Universität
- Mitarbeit an Lehraufgaben des Instituts zu Themen Smart Grids und Selbstorganisierenden Systemen
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben am Institut sowie in universitären Gremien
- Mitwirkung an Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts bzw. der Fakultät

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Elektrotechnik, Informationstechnik, Telematik oder einer verwandten technischen Studienrichtung an einer in- oder ausländischen Hochschule und entsprechende Kenntnisse im Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle

- Ausgewiesene fortgeschrittene Programmierfertigkeiten in mindestens zwei der folgenden Sprachen/Tools: Python, Java, C, C++, C#, Netlogo
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen in mindestens einem der folgenden Fachgebiete:
 - Energieinformatik
 - Simulationsbasierte Forschungsmethoden (z. B. agentenbasierte Simulation, Monte-Carlo-Simulation)
 - Schwarmrobotik

Erwünscht sind:

- Erste einschlägige wissenschaftliche Publikationen
- Einschlägige Praxiserfahrung (im In- oder Ausland)
- Grunderfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb (z. B. durch Tutorien oder Studienassistenten)
- Deutschkenntnisse
- Hohe Motivation und Selbstständigkeit
- Soziale und kommunikative Kompetenz

Das Angebot:

Der Dienstvertrag wird mit einem Einstiegsentgelt von mtl. € 2.684,10 brutto (14x jährlich; eine Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung gemäß [Kollektivvertrag](#) ist möglich) abgeschlossen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaetklagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich in deutscher oder englischer Sprache mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Kopien der Abschlusszeugnisse (Bachelor und Master oder Diplomabschluss)
- Liste aller Kurse und Noten (Sammelzeugnis)
- Masterarbeit

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von Absolventen:innen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktorats-/Ph.D.-Studiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein fach einschlägiges Doktorat/Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 409/24** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 23. Oktober 2024** vorliegen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Wilfried Elmenreich (wilfried.elmenreich@aau.at, Tel.: +43 463/2700-3649). Weitere Informationen zur Forschungsgruppe finden sich auf der Webseite [Smart Grids](#). Allgemeine Informationen zur

Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 8.7 The University of Klagenfurt, with approximately 1,500 employees and over 12,000 students, is located in the Alps-Adriatic region and consistently achieves excellent placements in rankings. The motto “per aspera ad astra” underscores our firm commitment to the pursuit of excellence in all activities in research, teaching and university management. The principles of equality, diversity, health, sustainability and compatibility of work and family life serve as the foundation for our work at the university.

The University of Klagenfurt is pleased to announce the following open position at the **Department of Artificial Intelligence and Cybersecurity, Production Systems group**, at the Faculty of Technical Sciences with a negotiable starting date, commencing on **March 3, 2025, at the latest**:

University assistant predoctoral (all genders welcome)

Level of employment: 100 % (40 hours/week)

Minimum salary: € 50,103.20 per annum (gross); classification according to collective agreement: B1

Limited to: 4 years

Application deadline: by November 6, 2024

Reference code: 614/24

Tasks and responsibilities:

- Autonomous scientific work including the publication of research articles in the field of production systems, with a specific emphasis on declarative problem solving, combinatorial search and optimization, planning and scheduling, and related areas
 - Conduct theoretical and practical (empirical) research
 - Aim to submit a dissertation and acquire a doctoral degree
- Independent teaching and assessment, usually
 - Teaching practical courses
 - Assessment of student work
- Contribution to organizational and administrative tasks
- Participation in public relations activities

The successful candidate is expected to pursue a PhD within the thematic doctoral programme Informatics at the University of Klagenfurt. This position serves the purposes of the vocational and scientific education of graduates of Master’s or Diploma degree programmes with the goal of completing a doctoral degree in Technical Sciences. Applications by persons who have already completed a subject-specific doctoral degree can therefore not be considered.

In research and teaching, the research group Production Systems works on innovative methods and applications of Artificial Intelligence in the context of Industry 4.0. A particular focus is laid on the

development and advancement of declarative problem solving methods enabling highly flexible planning and control of complex operational tasks in industrial and social environments. Primary research activities concern the conception and implementation of dynamic, interactive and real-time optimization methods, improving the automation and efficiency of production processes, supply chains and personnel management. The Department of Artificial Intelligence and Cybersecurity is linked to international partners in science and industry and provides excellent collaboration opportunities.

Prerequisites for the appointment:

- Master's degree at a domestic or foreign higher education institution in computer science or a related field.
This requirement must be fulfilled **two weeks before the starting date at the latest**; hence, the last possible deadline for meeting this requirement is **February 17, 2025**
- Strong background in one or more of the following fields: declarative problem solving, combinatorial search and optimization, planning and scheduling
- Solid communication and dissemination skills
- Fluency in English (both written and spoken)

Additional desired qualifications:

- Ability to work in a diverse team
- Programming skills and experience (preferably Python, C++, or Java)
- Knowledge of and practical experience with sub-symbolic AI methods (such as deep and reinforcement learning)
- Scientific publication and dissemination experience (in addition to the Master's thesis)
- Experience with university teaching (for example tutor, teaching assistant, or even autonomous teaching)

Our offer:

The employment contract is concluded for the position as university assistant (predoctoral) and stipulates a starting salary of € 3,578.80 gross per month (14 times a year; previous experience deemed relevant to the job can be recognized).

The University of Klagenfurt also offers:

- Personal and professional advanced training courses, management and career coaching, including bespoke training for women in science
- Numerous attractive additional benefits, see also <https://jobs.aau.at/en/the-university-as-employer/>
- Diversity- and family-friendly university culture
- The opportunity to live and work in the attractive Alps-Adriatic region with a wide range of leisure activities in the spheres of culture, nature and sports

The application:

If you are interested in this position, please apply in English providing the following documents:

- Letter of application explaining the motivation and including a statement of interest in research (indicating an idea for the research for your own doctoral degree)
- Curriculum vitae (please do not include a photo)
- Copies of degree certificates (Bachelor and Master)
- Copies of official transcripts (Bachelor and Master) containing the list of all courses and grades
- Master's thesis; if the thesis is not (yet) available, the candidate should provide an explanation
- Three references (contact details of persons who the university may contact by email or telephone for information purposes)
- If an applicant has not received the Master's degree by the application deadline, the applicant should provide a declaration, written either by a supervisor or by the candidate themselves, on the feasibility of finishing the Master's degree before February 17, 2025

To apply, please select the position with the **reference code 614/24** in the category "Scientific Staff" using the link "Apply for this position" in the job portal at jobs.aau.at/en/.

Candidates must furnish proof that they meet the required qualifications by the end of the application deadline (**November 6, 2024**). However, candidates who fulfil the required qualifications but **do not yet possess the required Master's degree can apply**, provided they are able to meet this requirement at least **two weeks before the starting date**. Therefore, the latest possible deadline for meeting this requirement is **February 17, 2025**.

For further information on this specific vacancy, please contact Prof. Dr. Martin Gebser (martin.gebser@aau.at). General information about the university as an employer can be found at <https://jobs.aau.at/en/the-university-as-employer/>. At the University of Klagenfurt, recruitment and staff matters are accompanied not only by the authority responsible for the recruitment procedure but also by the [Equal Opportunities Working Group](#) and, if applicable, by the [Representative for Disabled Persons](#).

The University of Klagenfurt aims to increase the proportion of women and therefore specifically invites qualified women to apply for the position. Where the qualification is equivalent, women will be given preferential consideration.

People with disabilities or chronic diseases, who fulfil the requirements, are particularly encouraged to apply.

Travel and accommodation costs incurred during the application process will not be refunded.

Translations into other languages shall serve informational purposes only. Solely the version advertised in the University Bulletin ([Mitteilungsblatt](#)) shall be legally binding.

- 8.8** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft (im Rahmen der AAU/ÖAW-Kooperation)** an der Fakultät für Sozialwissenschaften wird voraussichtlich mit **2. Januar 2025** folgende Stelle besetzt:

Senior Scientist ohne Doktorat (w/m/d)

Beschäftigungsausmaß: 75 % (30 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 37.577,40 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B 1

Befristung: bis 31. Dezember 2027

Bewerbungsfrist: bis 6. November 2024

Kennung: 641/24

Der Aufgabenbereich:

- Mitarbeit bei Forschungs- und Lehrvorhaben der Organisationseinheit, insbesondere in den Bereichen Media Accountability und Media Governance
- Publikationstätigkeit und selbständiges wissenschaftliches Arbeiten in den Bereichen Media Accountability und Media Governance mit der Möglichkeit der Erstellung einer Dissertation sowie aktive Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen
- Konzeption, Umsetzung und Koordination von Projekten und Veranstaltungen (Forschungsprojekte, Gastvorträge, Konferenzen)
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Evaluierungsmaßnahmen

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Diplom- oder Master-Studium der Publizistik, Medien- und/oder Kommunikationswissenschaft an einer in- oder ausländischen Hochschule
- Ausgewiesene Kenntnisse in den Bereichen Media Accountability und Media Governance

Erwünscht sind:

- Grunderfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb
- Einschlägige Projekterfahrung
- Didaktische Erfahrung
- Teilnahme an nationalen und internationalen Kongressen
- Organisationskompetenz
- Fachsprachliche Englischkenntnisse
- Teamerfahrung, -fähigkeit
- PC/EDV-Kenntnisse

Das Angebot:

Der Dienstvertrag wird mit einem Einstiegsentgelt von mtl. € 2.684,10 brutto (14x jährlich; eine Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung gemäß [Kollektivvertrag](#) ist möglich) abgeschlossen.

Dienstort ist das Institut für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung (CMC) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Universität Klagenfurt in **Wien**.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich in deutscher oder englischer Sprache mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 641/24** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 18. Dezember 2024** vorliegen.

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von Absolvent:innen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktoratsstudiums der Medien- und Kommunikationswissenschaft. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat bzw. einen facheinschlägigen Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Nähere Auskünfte zur konkreten Stellenausschreibung erteilt Dr. Tobias Eberwein (tobias.eberwein@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 8.9** Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Institut für Geographie und Regionalforschung** an der Fakultät für Sozialwissenschaften wird voraussichtlich mit **2. Dezember 2024** folgende Stelle besetzt:

Sekretär:in

Beschäftigungsausmaß: 75 % (30 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 25.831,40 brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: IIb

Befristung: vorerst befristet auf ein Jahr (mit der Option auf Entfristung)

Bewerbungsfrist: bis 23. Oktober 2024

Kennung: 653/24

Der Aufgabenbereich:

- Verwaltung, Büroadministration und -kommunikation
- Budgetüberwachung und -verwaltung, inklusive Projekte
- Verwaltung von Lehrveranstaltungen und Unterstützung bei der Lehrplanung
- Administrative Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Tagungen und Institutsveranstaltungen
- Kontaktperson für LektorInnen und Studierende
- Schriftverkehr und Erstellung von Unterlagen
- Pflege von Website und Social-Media-Kanälen gemäß inhaltlichen Vorgaben
- Unterstützung bei der Erstellung von Forschungsberichten

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Kaufmännische Ausbildung und/oder einschlägige Erfahrung in der Sekretariatstätigkeit
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Routine im Umgang mit Office- und Internet-Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind:

- Eigenständiger, gewissenhafter und effizienter Arbeitsstil
- Serviceorientierung und Teamfähigkeit
- Kenntnis von universitären Strukturen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Erfahrungen im SAP-Berichtswesen
- Erfahrungen in der Organisation von Konferenzen/Tagungen
- Erfahrungen in der Mitgestaltung von Webseiten (Wordpress)

Das Angebot:

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.845,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der [kollektivvertraglichen Vorschriften](#) durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich mit den [üblichen Unterlagen](#):

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 653/24** in der Rubrik „Allgemeines Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis **spätestens 23. Oktober 2024** vorliegen.

Nähere Auskünfte zur konkreten Stellenausschreibung erteilt Christina Troedsson (christina.troedsson@aau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt legt im Rahmen ihrer Personalpolitik Wert auf Antidiskriminierung, Chancengleichheit und Diversität.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

9. INDEX DES MITTEILUNGSBLATTES DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT FÜR DAS STUDIENJAHR 2023/2024

Index siehe [BEILAGE 2](#).